



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Umwelt, Energie und
Sauberkeit -

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 31. Januar 2017

Vorlagen-Nr. 17-V-40-0002

Riederbergschule Dachsanierung

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 31. Januar 2017

Dachsanierung Riederbergschule - solarenergetische Nutzung und Dachstuhldämmung

Die Dachfläche der Riederbergschule ist laut Solarkataster Wiesbaden mit 325 m² möglicher Modulfläche für eine solarenergetische Nutzung sehr gut geeignet. Darüber hinaus sollte eine Innendämmung vorgesehen werden.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

1. bei positivem Ergebnis der beauftragten Prüfung eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage auf dem Dach der Riederbergschule zu installieren.
2. im Zuge der Dachsanierung eine Innendämmung des Dachstuhls vorzunehmen, sofern nicht ohnehin vorgesehen.

Beschluss Nr. 0015

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 das Schieferdach der Riederbergschule schadhaft ist, weitere Reparaturen nicht wirtschaftlich sind und es deshalb neu gedeckt werden muss.
 - 1.2 potentiell herabfallende Schieferplatten eine Gefahr darstellen und deshalb auf dem Schulhof Absperrgitter und Schutzgerüste gestellt wurden.
 - 1.3 sich die Kosten für eine Neueindeckung lt. anliegendem Kostenrahmen auf 750.000 € belaufen. Zur Finanzierung stehen Restmittel aus 2016 zur Verfügung.
2. Es wird weiterhin zur Kenntnis genommen, dass sich die Dachfläche der Riederbergschule nach dem Solarkataster der Landeshauptstadt Wiesbaden sehr gut für eine Photovoltaik-Anlage eignet.

2.1 Der Magistrat (Dezernat VI/40) wird beauftragt zu prüfen, ob im Rahmen der Sanierung die Anbringung einer Photovoltaik-Anlage möglich ist.

2.2. Der Magistrat wird gebeten

- *bei positivem Ergebnis der beauftragten Prüfung eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage auf dem Dach der Riederbergschule zu installieren.*
 - *im Zuge der Dachsanierung eine Innendämmung des Dachstuhls vorzunehmen, sofern nicht ohnehin vorgesehen.*
3. Die Dachsanierung wird genehmigt. Bei Projekt I.01305.221 - 40 Dachsanierung Objekttopf WI - werden überplanmäßig 750.000 € zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt aus Restmitteln 2016 bei I.01305.221 in Höhe von 217.000 €, I.04179.221 - 40 Dachsanierung Objekttopf AKK - in Höhe von 263.000 € und Kostenstelle 1100199 - 95 Dezernatsbüro V - in Höhe von 270.000 €.
4. Der Magistrat (Amt 64) wird beauftragt, die Maßnahme schnellstmöglich umzusetzen.
5. Die haushaltsrechtliche Abwicklung obliegt Dezernat VI/20 in Verbindung mit Dezernat VI/40.

(antragsgemäß Magistrat 17.01.2017 BP 0046, ergänzt mit Ziffer 2.2 durch Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit BP 0015))

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2017

Maritzen
Vorsitzender